

dens.“ Leipzig, 1786; 2 Bde. von 504 u. 528 SS. in 8.

22) „Die Tempelherren. Ein dramatisches Gedicht in fünf Aufzügen.“ (o. O.) 1788; 224 SS. in 8., mit einem Titelkupfer. Die Zueignung ist unterzeichnet: *Johann v. Kalchberg*. Ist wieder abgedruckt in den „Gesammelten Werken von J. v. K.“ (Grätz 1795.) im 2ten Bde., und als *Trauerspiel für's Theater bearbeitet* in der „*Melpomene*“, H. 1, (Mannheim 1796; in 8. 136 SS., mit einem Titelkupfer.

23) Im „Ungar. Magazine“, B. 4, (Prelsburg, 1788; in gr. 8.) St. 4, S. 487-498: „Etwas von den Tempelherren in Ungarn.“ Dort soll ihr Schicksal nicht ungünstig ausgefallen seyn.

24) In dem Werke von *Bonneville* (s. diesen Art.!) hat der erste Theil fast bloß die Tempelherren mit Bezug auf die FMrer zum Gegenstande. S. hierzu Br. *Heldmann's* Werk, S. 32-39!

25) „Histoire crit. et apologét. de l'Ordre des Chevaliers du temple de Jérusalem, dits Templiers. Par feu le R. P. M. J.“ [d. i. le Père *le Jeune*, Dr. en Theol. et Prieur de l'abbaye d'Etival.] Paris, chez Guilot, 1789; 2 Vols in 4.; mit einer Abbildung eines Tempelherrn im Kriegskleide und 2 Landcharten. S. ., Goth. gel. Zeit. ausländ. Literatur“, von 1790, St. 26, S. 201-206! Ein neuer Abdruck ist ebend. 1805 erschienen. Die Uebers. in's Deutsche ist die folg. Numer.

26) „Die Ritter des Tempels zu Jerusalem, oder pragmatische Geschichte und Vertheidigung des Tempelherrenordens, aus den bewährtesten Quellen gesammelt, nach dem französischen Original abgekürzt und mit Anmerkungen begleitet.“ Leip-

zig, bei Weigand, 1790; 2 Bde. von 8 u. 362 u. 276 SS. in 8. S. „Allg. Lit. Zeit.“ v. 1791, Nr. 35, und „Allg. deutsche Bibl.“, B. 103, St. 1, S. 190-195!

27) In dem Werke: „*Delle Antichita Longobardico-Milanesi*“ etc., (Mailand, 1792 u. 1793; 4 Bde. in 4.) handelt die 5te Abth. des 2ten Bds. von den Tempelherren, dem Verfasser ihrer Regel und den Ursachen der Aufhebung des Ordens. S. „Götting. gel. Anz.“ von 1794, St. 104, S. 1044 folg.!

28) Des Bischoffs *D. Münter* Abhandlung: „Aufnahme der Tempelherren nach dem alten Ritual; ein Auszug aus der in Rom entdeckten großen Regel dieses Ordens“; im „Deutschen Magazin, herausg. vom Prof. *von Eggers*“, B. 3, Mai 1792, S. 543-576. S. auch die folg. Nrn. 31, 40, 62 unter e, und 69!

29) Des als k. dän. Conferenzzrath am 11. Nov. 1823 verstorb. *Doctors d. Theol. Daniel Gotthilf Moldenhawer* „Prozess gegen den Orden der Tempelherren. Aus den Originalacten der päpstlichen Commission in Frankreich.“ Hamburg, bei Bohn, 1792; XVI u. 638 SS. in gr. 8.

30) In dem wiener „Magazine der Kunst und Litteratur“ von 1794 steht S. 84-93 der Aufsatz: „Tempelritterorden u. Maurerei“, dann S. 163-185 u. 214-234 ein anderer gegen *Nicolai*: „Über das Geheimniß der Tempel“, letzterer von *Wilhelm von Brink*.

31) „*D. Friedrich Münter's* Statutenbuch des Ordens der Tempelherren. Erster Theil.“ (Ein zweiter ist nicht erschienen.) Berlin 1794; VIII u. 496 SS. in gr. 8., mit *Molay's* Bild-